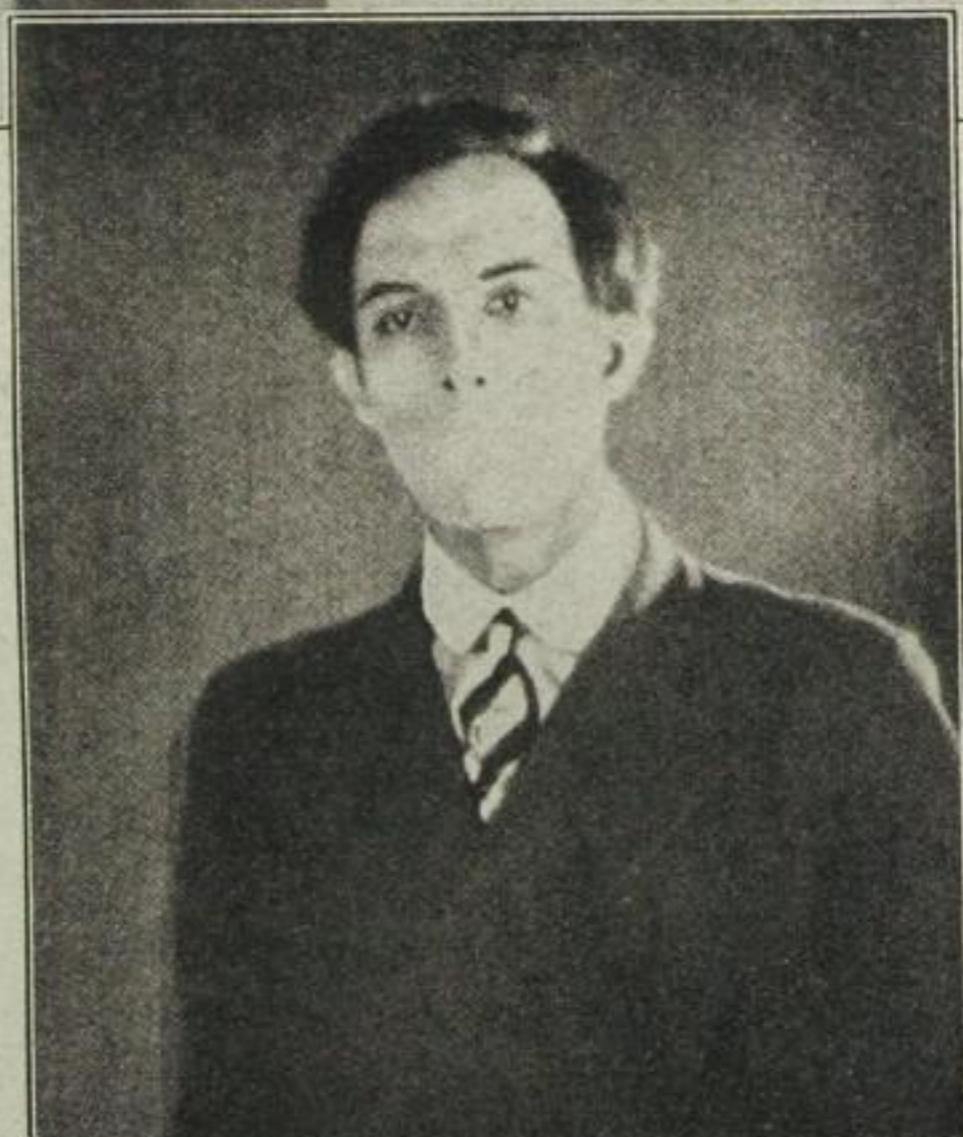




... die Szene in eine Großaufnahme dieser Hand über. Der Zuschauer, der noch nicht gewohnt ist, der surrealistischen Kunst zu folgen, sieht zu seiner Verblüffung in dieser Hand eine schreckliche Wunde, aus der mehr und mehr Ameisen herauskriechen. Das kühl-sadistische Interesse des jungen Mannes an dieser Erscheinung schafft in dem Zuschauer eine nicht zu erklärende Spannung. Jetzt aber streicht diese Hand . . .

das jahrhunderte alte Gebäude der traditionellen Kunst nicht erschüttern können. Alle jungen Künstler denken infolgedessen über Möglichkeiten nach, wie man diese traditionellen (und sicher etwas versteinerten) Grundsätze der künstlerischen Darstellung zur Erschütterung bringen kann, das heißt: neue Erregungsmöglichkeiten der Seele zu finden.

Dies alles versucht der Surrealismus. Surrealismus heißt, wörtlich über-



... mit einer nondialanten Bewegung über den Mund, eine Bewegung, wie man sie schon häufig selber gemacht hat. Zum Entsetzen des Zuschauers aber verschwindet unter dieser Bewegung der Mund des jungen Mannes, so daß eine neue geisterhaft-unerklärliche Situation entsteht.